

Harzer Klosterdörfer wollen in Fahrt kommen

Braunlage. Die Harzer Klosterdörfer wollen in Fahrt kommen. Um Mittel aus Fördertöpfen des Landes für die Dorferneuerung abzuschöpfen, hat sich die Stadt Braunlage mit der Gemeinde Walkenried zusammengetan. Als „Klosterdörfer“ wollen sie gemeinsam die Dorfentwicklung vorantreiben.

Braunlage, Hohegeiß, Zorge, Wieda und Walkenried gehören zu den Klosterdörfern, die Fördermittel für Maßnahmen zur Ortsbilderhaltung und Gestaltung sowie zur Verbesserung der Situation in den Ortschaften beantragen wollen. Eine erste Informationsveranstaltung dazu fand bereits im September in Walkenried statt. Nun sollen die Orte selbst aktiv werden: Arbeitsgruppen sollen gegründet werden. Planer und Verantwortliche wollen dann mit der Arbeit in den einzelnen Ortschaften beginnen. Dabei gehe es darum, die jeweilige Situation vor Ort kennenzulernen und Ideen für die Zukunft zu entwickeln und zu sammeln, heißt es in der Einladung zur Gründung der Arbeitsgruppen der Dorfentwickler von „mensch und region“, der Niedersächsischen Landgesellschaft und dem Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig.

Die Ideen sollen dann in einen Dorfentwicklungsplan einfließen, den das betreuende Planerteam in den kommenden Monaten erstellen wird. Der Plan sei Voraussetzung, später Förderanträge stellen zu können. Eine gute Beteiligung an den Arbeitsgruppen sei daher wichtig, so die Planer. Eine Förderung von 30 Prozent können Privatleute bekommen, wenn sie ihr Gebäude sanieren – falls es ortsprägend ist. Die vor 1950 gebauten Häuser seien dies in der Regel. Weitere Informationen gibt es unter www.harzer-klosterdörfer.de

Die Stadt Braunlage hofft nun ebenso wie die Gemeinde Walkenried auf zahlreiche Interessierte, die an den Arbeitsgruppen teilnehmen.

Arbeitsgruppen in den Dörfern

- Zorge: Montag, 23. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr, Leseraum der Touristinfo.
- Wieda: Montag, 23. Oktober, 20 bis 21.30 Uhr, Kurhaus.
- Hohegeiß: Donnerstag, 26. Oktober, 18 bis 19.30 Uhr, Müller's Hotel.
- Braunlage: Donnerstag, 26. Oktober, 20 bis 21.30 Uhr, Kurgastzentrum.
- Walkenried: 1. November, 19 bis 20.30 Uhr, Freizeitzentrum.